



FACHBERATUNGSSTELLE GEGEN SEXUELLEN
MISSBRAUCH AN MÄDCHEN UND JUNGEN FRAUEN

Seelhorststr. 11 30175 Hannover Tel.: 0511/85 55 54 Fax.: 0511/85 55 94
www.Violetta-Hannover.de

Fortbildung am Freitag, den 12. November 2010

„Täterintrojekte – Störenfriede in der Therapie und Mitpatienten“

In der Psychotherapie mit Patientinnen, die unter komplexen Traumafolgestörungen leiden, begegnet man fast immer auch Täterintrojekten oder auch Täteranteilen. Dies löst in der Therapeutin oft heftige Affekte und Impulse aus, die eine Arbeit mit diesen erschweren. Ziel der Fortbildung ist es, den Zugang zu Täterintrojekten zu verbessern und Behandlungsstrategien für die Arbeit mit Täteranteilen zu entwickeln.

Inhalte: Konzept der strukturellen Dissoziation
Modelle zur Entstehung und Funktion von Täterintrojekten/-anteilen
Therapeutischer Umgang mit und therapeutische Strategien für die Nutzung der Ressourcen von Täterintrojekten
Fallvignetten der TeilnehmerInnen

Zielgruppe: PsychotherapeutInnen, ÄrztInnen, PsychiaterInnen, Psychosoziale Fachkräfte aus Beratungsstellen und Kliniken

Referent: **Christoph Lehrmann** (psychosomatische Medizin und Psychotherapie)

Datum: **Freitag, 12. November 2010 von 14.00 bis 18.30 Uhr**

Ort: **Fachberatungsstelle Violetta, Seelhorststr.11, 30175 Hannover**

Kosten: 60,-€ inklusive Getränke

Anmeldung bis 30. Oktober unter: Telefon: 0511/855554 oder
Mail: christinelinz@violetta-hannover.de